



Delmenhorst, den 13.01.2021

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte der GSB!

Das **Gesundheitsamt Delmenhorst** hat folgende Verordnung an die Schulen herausgegeben:

Die Omikron-Variante dominiert Niedersachsen. Im Vergleich zu den bereits bekannten Varianten ist Omikron hochansteckend. Nach unserer Einschätzung sind die Absonderungen nach dem anlassbezogenen Test in Schulen bzw. dem best-buddy-Prinzip im Kindergarten nicht ausreichend, um eine Ansteckung der gesamten Kohorte zu verhindern.

Der offenbar milde Krankheitsverlauf bei Infektionen mit der Omikron-Variante darf nicht zur Vorstellung führen, dass jetzt der Zeitpunkt gekommen ist, eine kontrollierte Durchseuchung bei Kindern und Jugendlichen zuzulassen. Nach unseren bisherigen Erfahrungen besteht ein hohes Risiko, dass sich COVID19-Infektionen nicht nur innerhalb einer Kohorte ausbreiten, sondern die Infektionen auch in die Haushalte der Kinder und Jugendlichen getragen werden. Die Folgen für unseren Alltag wären fatal.

Folgende Maßnahmen sind zu ergreifen:

Der Unterricht findet nach getrennten Kohorten statt.

Bei einem Infektions Verdacht testen sich alle in der Lerngruppe – auch vollständig Geimpfte und Genesene – an fünf Schultage hintereinander. Diese Folge kann abgebrochen werden, wenn sich der Verdachtsfall durch einen negativen PCR-Test nicht bestätigt.

Bei mehr als einem Infektions Verdacht begeben sich alle Schülerinnen und Schüler in der Lerngruppe – auch vollständig Geimpfte und Genesene – in die häusliche Absonderung. Dies

kann abgebrochen werden, wenn sich der Verdachtsfall durch einen negativen PCR-Test nicht bestätigt.

Ist der PCR-Test positiv verbleibt die gesamten Lerngruppe in häuslicher Absonderung für mindestens 10 Tage, Geimpfte und Genesene für mindestens 5 Tage, ein negativer AG-Test ist vor Besuch der Schule erforderlich.

Aktuell testen sich alle Schülerinnen und Schüler sowie das gesamte Personal der GSB täglich bis zum Halbjahresende!

Bitte nehmen Sie sofort Kontakt mit uns auf, sollte das Testergebnis ihres Kindes positiv sein oder eine Erkrankung ihres Kindes oder Ihrer Familie vorliegen. Ebenso ist es wichtig, dass wir Sie im Falle einer notwendigen „häuslichen Absonderung“ einer Lerngruppe telefonisch erreichen können. Wir hoffen sehr, dass es nicht zu solchen Maßnahmen kommen muss, müssen uns aber als Schulgemeinschaft darauf vorbereiten.

Wir wünschen Ihnen und uns dennoch einen guten Start ins Jahr 2022, dass wir alle bei guter Gesundheit bleiben und wir bei all den eventuell auftretenden Herausforderungen unsere Nerven und unseren Optimismus beibehalten können.

Mit freundlichem Gruß

Anna-Maria Moll

Rektorin